

1196. Thierwagersbach (Dürrwagersbach), Freihof.

1. Theresianischer Kataster. Bei G H 15 (Beckh-Widmannstätter).
Mit neugezogenem separiertem Rektifikationsbefund der als Freihof Thierwagersbach zusammengeschiedenen Realitäten des Dr. Joseph Karl Ganster, nachdem dieser zu seinen Weingärten in Haberbach und Kerschlegg¹ von den Erben nach Johann Anton Sakl aus ihrer Freigült Kerschlegg einen Waldanteil im „Großen Haingraben“ hinzugekauft, 1802. —
Neuer Rektifikationsbefund (nach einem ddo. 1853 VI 3 erfolgten Abverkauf eines Waldanteiles an Franz Steinklauber), 1858.

Hinweis zur Gültgeschichte: Lt. Gültband 51 Nr. 5 aus 1815 verkaufte Joseph Ganster von Wagersbach lt. Kaufvertrag ddo. 1814 I 12, Graz, seinen Freihof Thierwagersbach mit den zugehörigen Gründen, Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, der aus dem Saklischen Freigut Kerschlegg hinzugekauften Waldung und einer zur H. Liebenau dienstbaren Wiese in Pachern OG. Hart bei St. Peter an Joseph von Schauerfels und seine Frau Elisabeth.

¹ Kerschlach, Kerschlag.

1197. Thunau, Herrschaft.

1. Leibsteuer 1632:
a) Erben nach Elias Hemeter von und zu Thunau¹ und seiner Frau Maria geb. Murin zu Ottersbach. MD 41.
b) Matthias Hemeter von und zu Thunau. MD 29.
2. Stiftregister: 1730, 1745 und 1748. Laa. A., Stiftregister 52/585—587.
3. Zehentregister:
a) Getreidezehent: 1742. Laa. A., Stiftregister 52/588.
b) Mostzehent: 1742. Laa. A., Stiftregister 52/589.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1748, Bekenntnis über die Weingärten 1749 und Subrep. Tab. 1756. MH 203.
5. Grundbücher:
a) Mit allen Ämtern wie unter b—d. GbNR BG. Arnfels Nr. 167. 1783.
b) Die Ämter Kohlberg OG. Oberhaag (U 1—12) in den KG. Oberhaag (1, 11), Altenbach (2—8), Obergreith OG. Oberhaag (9), Krast (10) und Untergreith OG. St. Johann im Saggautal (12) und Udelsdorf (U 1—17) in den KG. Oberhaag (1, 4, 6, 7), Lieschen (2), Bischofegg (5, 8, 12, 13), Wuggitz (9, 10), Oberlatein (11), Tombach (14, 16, 17) und Pitschgauwegg (15); — ohne Abschluß (3).
1. GbNR BG. Arnfels Nr. 253. (I) 1881.
2. Extrakte Amt Udelsdorf U $4\frac{1}{4}$, $\frac{2}{4}$, $\frac{3}{4}$, 5, $5\frac{1}{2}$, $6\frac{3}{8}$, $\frac{4}{8}$, $\frac{5}{8}$, 8—17 und TZ: GbNR BG. Eibiswald Nr. 2.